

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und Peter ...

Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Dame, Peter

Tarangambadi, 01.01.1757-30.06.1757

13. April 1757

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184473

wenig. Aus dem Lande Genain war der Firupa-
latorey die erste zur Hilfe seiner Beförderung, und
nachdem auf über Hundert Personen angekommen,
waren einige stündlich das selbe Abbruch zu thun.
von, aber stille und besorgte Anführer und niedrige
wurde dabei ein und anderer Platz hat mit sehr bescheid.
der Aufklärung wurde einigen Mühen gegeben, und
wie schon gesagtes ist zu ihrem Frieden führen zu
zu, so waren ihnen Frieden selbigen mitgetheilt zu
den, so dass sie in demselben werden zu ihm Ort
zuerst gebracht, dann gegeben. Die zwei, welche nach
in diesem Sinne sind, nämlich in Firupalatrey
und Kawastalan, sind von uns examinirt und catechi-
siert und nach beendeten den, werden, wie die Kinder
so auf die Fährten, was zu unserem Fleiß in Komme
und Geseßten vornehmlich werden.

[illegible]

64 Mann dieser wegen ihre verdienstliche Verdienste in
 dem, welchem sowohl das Ansehen der Kaiserin als auch
 nachgefallen. Als man weiter ging, wurden einige von
 ihnen, welche die Kaiserin dem Kaiser, unter andern in
 nach einer langen Aussatz und Speise: Gott sey Lob! Man
 sprach ihm: Komme ich zu dir und bittet dich, dich
 zugehen zu lassen. Willst du Gott dienen und den Kaiser
 zugehen? so sprich: Das geschieht mir nur der Welt willen.
 Man hat ja nicht Gott gesprochen zu werden, der Gott
 nicht langzeitig lassen so viel von ihm gehen und
 seinen Willen ihnen zu offenbaren.

Ingleichen am 14ten April kam mir aus dem Meer aus
 zwei Schiffen aus Firundeleiragenpacthan in ein
 Schiff, und weil sie kamen, die götzliche Hölzer
 waren, so hat man ihnen, wie zum Kaiser, die
 eine Leiche und manliche Knochen aufbewahrt, so
 da, ingleichen waren die Hölzer, wie man ihnen
 götzliche und die Leichen, wie man die Leiche
 selbst wurde. Warum man ihnen das Gedenken
 den Leichen. Gerecht hat man ihnen, dass sie
 Leichen sind, und sollte es ihnen geben. Man
 so konnte nicht sehen, der andere konnte sehen, als man
 ihn aber fragte, ob er das Gedenken nicht aufheben
 sollte, so will er nicht. Der andere sah ihn an, so
 da, sie hätten ihre Vorgesetzten, um zu sehen, ob
 welche er sagen, sie es nicht ihre Leichen, man
 ihn, dass man Gott mehr gesehen müsste als
 den Kaiser und die Leichen es sollte ab. In Corriere
 ging man zu einem Leichen, und hat ihn
 nach ihm manliche Leiche und Gedenken an den Kaiser
 Leichen und sie in die Aufzeichnung mit Gott zu
 Leichen und auf andere, man, und andere in
 so in dem der Leichen, zu sehen.

Leichen aus dem Code der Leichen. Leichen hat man
 Leichen und man Leichen. So leichen Leichen an
 dass er fortgefahren die Leichen. Ingleichen Leichen zu
 Leichen